

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Rahmen des Bundesprogramms „**Demokratie leben!**“ besteht für Vereine und Verbände auch **im Jahre 2020** die Möglichkeit, für Aktivitäten finanzielle Mittel zu beantragen. Die nachfolgenden Fragestellungen orientieren sich an Fragen, die auch an die Stadt Butzbach gestellt werden und deren Antworten sich in den Jahressachstandsberichten wiederfinden sollten.

Wir bitten Sie, nur dieses Formblatt für die Antragstellung zu benutzen, um größere Nachfragen unsererseits zu verhindern. Das Formblatt mit Ihren Antworten wird dem Begleitausschuss zur Genehmigung vorgelegt und Sie werden schriftlich über das Ergebnis informiert. Die beantragten Projekte dürfen nicht vor Genehmigung durch den Begleitausschuss beginnen.

Nachfolgend die von Ihnen zu beantwortenden Fragen zu Ihren konzeptionellen Überlegungen Ihrer Aktivitäten.

1	Name des antragstellenden Vereins und Ansprechpartner: Förderverein der IGS Schrenzerschule
2	Adresse:
3	Telefonnummer:
4	Mailadresse:
5	Gewünschte Antragssumme: 2.170,- €
6	Zeitraum der Verausgabung: <i>Die Summe muss bis spätestens 1. Oktober 2020 abgerechnet sein.</i>
7	Welche Arbeitsschwerpunkte haben Sie? (Bitte nachstehend ankreuzen) <input checked="" type="checkbox"/> Diskriminierung von Menschen mit Migrationshintergrund/Alltagsrassismus <input checked="" type="checkbox"/> Unterstützungsangebote für Asylsuchende und Flüchtlinge <input checked="" type="checkbox"/> Förderung einer Willkommenskultur allgemein <input checked="" type="checkbox"/> Demokratie- und Toleranzerziehung <input checked="" type="checkbox"/> Sonstiges, und zwar: Mehr Partizipation
8	An welche Zielgruppe richtet sich Ihr Projekt? (Bitte nachstehend ankreuzen) <input type="checkbox"/> z. B. Kindertagesstätten, <input type="checkbox"/> Schulen, <input type="checkbox"/> außerschulische Einrichtungen, <input checked="" type="checkbox"/> Eltern, Erziehungsberechtigte, <input type="checkbox"/> pädagogische Fachkräfte, Ehrenamtliche, <input checked="" type="checkbox"/> Flüchtlinge, <input checked="" type="checkbox"/> Asylsuchende, <input type="checkbox"/> staatliche Akteure.
9	Was wollen Sie durch Ihre Aktivitäten erreichen? „... Das Degerfeld verändert sich und wir uns mit ...!“ Jugendliche sollen im Degerfeld die vorhandenen Sozialeinrichtungen benennen und beschreiben und ihre Relevanz für einzelne Gruppen der Wohnbevölkerung herausarbeiten. Hierbei führen sie Gespräche und Interviews mit Leitern und Nutzern der Einrichtungen und stellen die Ergebnisse dar. Sie prüfen Möglichkeiten der Aktivierung, insbesondere von Jugendlichen, im Hinblick auf erweiterte Formen der

	<p>Freizeitgestaltung und beteiligen sich an Planungsprozessen für öffentliche Freizeiteinrichtungen und deren Umsetzung, wie z.B. Spiel- und Sportplätze. Die Aktivierung der „Allee“, die Wegeführung inkl. des Paul-Ehrlich-Weges, die Umgestaltung des Eingangsbereiches des Degerfeldes und die Akzeptanz all dieser Veränderungen bei den Bewohnern stehen im Fokus der Untersuchung. Hierdurch werden Partizipationsprozesse sowohl im Sinne einer Selbsterfahrung für eine gesellschaftliche Weiterentwicklung eines Wohnquartiers als auch für weitere Bewohner eröffnet und zur Nachahmung und zum weiteren Ausbau empfohlen. Die Ergebnisse der Arbeit werden in einer Statteilversammlung vorgestellt.</p>
10	<p>Wofür sollen die Mittel (Personalkosten und Sachkosten einzeln benennen) eingesetzt werden und jeweils in welcher Höhe?</p> <p>Honorare für Referenten und Durchführer von Gesprächskreisen:</p> <p>15 Wochen á 3 Std./Woche á 40,- €/Std. = 1.800,- €</p> <p>Sachkosten für Druck von Flyern (70,- €), Snacks und Getränke: 10 x 15 Termine x 2,- € = 300,- €</p> <p>Summe: 2.170,- €</p>



Externe Koordinierungsstelle:
 NachSchule Wetterau e.V.
 J.-F.-Kennedy-Str. 63, 35510 Butzbach
 Tel. 0157 – 7 30 30 30 7
 eMail:
 loewenbein@nachschule-wetterau.de